

Warum ein Dok-Film?

Als die Pandemie so allmählich ein Jahr währen sollte, als es weiterhin kaum eine Aussicht auf Auftritte von fe-m@il gab, als eine nachvollziehbare Mattigkeit in allen Abteilungen der Formation sich breit machte, erfuhren wir durch Zufall, den wieder einmal glücklichen Zufall, von einem aufregenden Projekt:

KulturStart in Olten hatte es sich als Ziel gesetzt, der Solothurner Kulturszene den Rücken zu stärken und dieser seltsam ausgebremsen Zeit ein Schnippchen zu schlagen.

Künstlerinnen und Künstler aus allen Sparten – von Kabarett, Literatur, Musik, Theater oder Tanz – sind von den Einschränkungen der Pandemie-Massnahmen besonders stark betroffen.

Und so wurden mit kreativem Elan und hochwertigem Audio- und Videoequipment in der Schützi Olten professionelle Solothurner Kulturschaffende von **KulturStart** in Szene gesetzt.

Wir von fe-m@il haben lediglich eine Woche vor den Aufnahmen Ende Februar 2021 davon erfahren. Sofort haben wir uns entschlossen, uns zu bewerben und mitzumachen. Aus dem gewonnenen Material wollten ein Zeitdokument erstellen. Ein kurzer Proben-Dok-Film sollte entstehen.